

Die Bastei, die Galgenvögel, das Theater-K und ich

Das Moviebeta hat den Schauspieler Martin Pätzel, der selbst viele Jahre Ensemblemitglied des Theater-K war, gebeten, zu den Gerüchten um die Schließung des Hauses Stellung zu nehmen.

Moviebeta: In der medialen Gerüchteküche brodeln es. Man hört Beunruhigendes. Schließt das Theater-K?

Martin Pätzel: Nein, weit gefehlt. Das Theater-K wird es weiterhin geben. Aber es zieht um. An einen Ort, der noch nicht verraten wird. Die Bastei jedoch schließt Ende Juni endgültig die Pforten.

MB: Na, Gottseidank! Aachen ohne das Theater-K? Man mag gar nicht dran denken. Doch die Bastei ist seit 1995 Spielstätte des „K“. Das ist eine lange Zeit. Fällt der Abschied schwer?

M.P.: Das Theater-K verabschiedet sich von „seinem“ Haus mit einer Komödie, großem Ensemble und hoffentlich zahlreichen Zuschauern. So macht es sich den Abschied leichter und für das Publikum reizvoll, dem ab dem 17.5. (Premiere) Gelegenheit geboten wird, die morbide Schönheit des traditionsreichen Baus in Theateraktion letztmalig zu erleben.

MB: Schön gesagt. Was uns besonders freut, ist, dass du - nach längerer Auszeit - mitspielst.

M.P.: Danke. Es stimmt, und ich freue mich riesig, mitmachen zu dürfen in dieser ungewöhnlichen Inszenierung der „Galgenvögel“.

MB: Was ist daran ungewöhnlich?

M.P.: Nun, in Georges Feydeaus Komödie gibt es ein Dienstmädchen. Dieses hat einen Auftritt und sagt im Originaltext drei Sätze.

M.B.: Eine Wutzenrolle also.

M.P.: Genau, die, wenn sie nicht gestrichen wird, jede SchauspielerIn, die sie zu spielen hat, in Therapie treiben kann, so klein und bedeutungslos muss sie sich fühlen.

In der Inszenierung Annette Schmidts hingegen sind es drei „Dienstmädchen“, die ununterbrochen auf der Bühne agieren,

in die Herzen plumpsende Gedichte von Max Dauthendey rezitieren, herrliche Schnulzetten im Stile einer Zarah Leander singen und erfrischend chaotisierend ins Geschehen eingreifen.

M.B.: Das klingt nach Theater-K in Bestform.

M.P.: In aller Bescheidenheit. Das ist es auch.

M.B.: Wir danken dir für das Gespräch.

Das Interview mit Martin Pätzel führte Martin Pätzel

Galgenvögel von Georges Feydeau

Theater K. in der Bastei

Regie: Annette Schmidt

Premiere: Fr. 17.5., 20:00 Uhr |

Weitere Termine, siehe www.theater-k.de



Gerd Piltzner

Vorbericht

Moviebeta

Mai 2014